

MODx vs. Typo3 – zwei Open-Source CMS-Systeme

Ein Vergleich

- **MODx** - junges CMS, gegründet 2005 als Ableger von Etomite, preisgekrönt als "vielversprechendstes CMS" des Jahres 2007, Geheimtipp unter Webentwicklern
- **Typo3** - gegründet 1998 als erstes Open-Source-Projekt mit professionellem Funktionsumfang, Marktführer im "professionellen" Sektor

Einige Eckdaten

	MODx	Typo3
Aktuelle Version	1.0.1	4.2.8
Architektur	Schlanker Kern, modular aufgebaut, jede Seite für sich konfigurierbar	Großer Funktionsumfang im Kern, abgeschaltete Funktionen bleiben im System
Skriptsprache für Konfiguration	PHP – weit verbreit	Typoscript – nur für Typo3
Erweiterungen	Einfache Einbindung von PHP-Modulen beliebiger Herkunft	4000 Typo3-Erweiterungen, darunter Shops, Foren ...
Open-Source-Community	Kleine, kompetente, hoch engagierte Community	Sehr große Community mit großer Spannweite
Entwicklungsrichtung / nächste Version	Version 2 für Web Applications	Version 4.3 für bessere Usability im Backend

Vorteile von MODx

	MODx	Typo3
Hosting-Anforderungen	Keine besonderen Anforderungen: MySQL, PHP4, Webserver mit mod rewrite	Hoher Bedarf an Ressourcen, dedizierten Typo3-Server verwenden.
Sicherheit	Als Newcomer bisher noch nicht angegriffen worden.	Häufige Sicherheitsupdates
Standardkonformität / HTML Quellcode	Output ist genau steuerbar	Output teils nicht zu beeinflussen
Erlernbarkeit für Programmierer	Einfach erlernbar, 2 Tage bis zum ersten System.	Durchschnittlich 18 Tage Einarbeitung für Programmierer
Erlernbarkeit für Redakteure	Intuitiv bedienbares Backend. Genau steuerbare Eingabemasken.	Backend bekannt für schlechte Usability. Überkomplex auch nach Konfiguration.



Vorteile von Typo3

	MODx	Typo3
Installationen	Bisher keine Statistik	300.000 weltweit
Dienstleister	Bisher keine Statistik	100.000 weltweit
Kapazität Webseiten	Bis ca. 2000 Seiten, bis ca. 1.200 News	Bis ca. 20.000 Seiten
Mehrsprachigkeit	Organisatorisch zu regeln	Eingebaut
Versionierung, Testumgebung	Organisatorisch zu regeln	Eingebaut

Zusammenfassung

Typo3 hat seine Vorzüge bei sehr großen Websites mit mehr als 1000 Seiten und sehr hohen Zugriffszahlen, sowie in Betrieben mit mehr als 100 Redakteuren. Darüber hinaus bei mehrsprachigen Websites, und wenn seltene Funktionalitäten gebraucht werden. In diesen Fällen empfehlen wir Typo3.

Als Allround-CMS für kleine und mittlere Websites empfehlen wir MODx.

Bei spezifischen Anforderungen setzen wir ggf. weitere Open-Source CMS-Systeme ein: WordPress für Blogs im engeren Sinne. Plone für Community-Portale.

MODx Referenzen

MODx-Installationen mittlerer Größe von bit.informationsdesign:
www.sport-park-reinbek.de / www.restaurant-sparks.de (Multidomainlösung)
www.usablebrands.de

Weitere Referenzen in den offiziellen MODx-Seiten:
<http://modxcms.com/learn/showcase/>

Literatur

Typo3 Facts and Figures
http://www.typo3.com/Facts_and_Figures.factsandfigures.0.html

Wikipedia: Typo3
<http://de.wikipedia.org/wiki/Typo3>

Wikipedia: MODx
<http://de.wikipedia.org/wiki/Modx>

Offizielle MODx-Homepage
<http://modxcms.com/>

Deutsche MODx-Community
<http://www.modxcms.de/>

Open Source CMS Market Share Report 2009
<http://www.cmswire.com/downloads/cms-market-share/>